Ressort: Entertaiment

US-Schriftsteller Irving würde nie eine Zeile über Trump schreiben

New York, 31.07.2016, 13:12 Uhr

GDN - Der US-Schriftsteller John Irving würde nach eigenen Angaben nie eine Zeile über den Präsidentschaftskandidaten der Republikaner, Donald Trump, schreiben. "Mein Interesse an Mexiko und der Geschichte eines Amerikaners mit mexikanischen Wurzeln ist 25 Jahre älter als Mr. Trumps blöde Idee, eine Mauer zu bauen", sagte Irving im Gespräch mit der Tageszeitung "Neues Deutschland" (Montagsausgabe).

Die sexuelle Revolution, die ihren Anfang in den 1950er Jahren nahm, empfindet der 74-Jährige als letztendlich gescheitert. "Warum hassen sich die Leute noch immer? Warum werden sexuelle Minderheiten dann immer noch abgestempelt?"

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-76066/us-schriftsteller-irving-wuerde-nie-eine-zeile-ueber-trump-schreiben.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com